

Manuskript Otto Lilienthal über „Praktische Flugversuche“  
unvollständiges Manuskript, handschriftlich 1 Seite undatiert  
[Anmerkung in unbekannter HS: A8, 1894]

Original: Deutsches Museum München  
Transkription Otto-Lilienthal-Museum

Praktische Flugversuche.  
Eine Anleitung zur Entwicklung des freien Fluges.

Vor fünf Jahren, als ich zum ersten male mit einer groß-umfangreicheren flugtechnischen Arbeit vor die Oeffentlichkeit trat und mein Werk über den „Vogelflug als Grundlage der Fliegekunst“ veröffentlichte, sprach ich in dem Vorwort mein Bedauern darüber aus, daß die Kenntniß der mechanischen Vorgänge beim Vogelfluge noch auf einer Stufe stehe, welche dem allgemeinen Standpunkte der Naturwissenschaft nicht entspreche. Wenn ich mich nun heute wiederum an alle diejenigen wende, welche für die Flugtechnik ein Interesse haben oder erhalten sollen, so kann ich mit Genugthuung hervorheben, daß nicht nur ~~in~~ in dem Prinzip des Vogelfluges viel allgemeiner als früher das eigentliche Vorbild zur Erwirkung des freien Fluges auch für den Menschen erblickt wird, sondern das auch die Vorgänge beim natürlichen Fliegen mit genügenden Schärfe erkannt sind, um dieselben mathematisch zu behandeln und praktisch beim Fluge des Menschen zu verwerthen.

Eine große Anzahl von Forschern, der eine nach dieser, der andere nach jener Richtung hin, hat zur Klärung unsere Anschauungen über die Möglichkeit des freien Fluges beigetragen; und wenn auch heute noch kein Abschluss dieser Frage vorliegt, so haben wir doch begründete Hoffnung, das in aller nächster Zeit die Entwicklung der Flugtechnik solche Fortschritte machen werde, daß wir ganz scharf beurtheilen können welche Aussichten zur Lösung des Flugproblememes überhaupt vorhanden sind.

[möglichlicherweise Einleitung zu einer zweiten Buch-Veröffentlichung als Fortsetzung seines Buches über den Vogelflug über seine praktischen Versuche. Das stenographische Manuskript (HS 6279) enthält einen zusätzlichen Absatz: ]

"Mein früher herausgegebenes Werk galt namentlich den flugtheoretischen Elementarversuchen und theoretischen Entwicklungen. In dem vorliegenden Werke hingegen werden praktische Experimente erörtert, welche als eigentliche Flugversuche

bereits bezeichnet werden können und denen die früher entwickelten Theorien zugrunde gelegt sind. Auf diese Weise bildet dieses Werk eine Fortsetzung des ersteren; (die früher von mir angewendete und zu Vergleichszwecken so vorteilhafte graphische Methode mit deren Diagrammen habe ich hier für die Tabellenform umgearbeitet, welche für viele Fälle in der Verwendung bequemer ist, so daß dadurch eine Ergänzung gegen früher stattfindet.) Es enthält die Übertragung der in erstem Werke entwickelten Theorien in die Praxis. So wie das früher herausgegebene Werk den Elementarversuchen und theoretischen Entwicklungen galt, so sollen in dem vorliegenden Werke praktische Experimente erörtert werden, welche als eigentliche Flugversuche bereits bezeichnet werden können und denen die früher entwickelten Theorien zugrunde gelegt sind.